

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 27. Januar bis 8. Februar 1960

Bundesrepublik Deutschland. Freiherr Walther Marschall von Bieberstein, Attaché, hat seine Funktionen übernommen.

Heiliger Stuhl. Mgr. Costante Maltoni, Auditor, hat sein Amt angetreten. Er ersetzt Mgr. Antonio Innocenti, der demnächst die Schweiz verlassen wird.

Rumänien. Herr Constantin Čimpineanu, Erster Gesandtschaftssekretär, wurde einem andern Posten zugeteilt.

Tschechoslowakei. Herr Oldřich Špelina, Zweiter Gesandtschaftssekretär, hat seine Funktionen übernommen.

Ungarn. Herr László Dirda, Erster Gesandtschaftssekretär, gehört dieser Mission nicht mehr an und hat die Schweiz verlassen.

4939

Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Übrige Einnahmen	Total 1960	Total 1959	1960	
					Mehreinnahmen	Mindereinnahmen
Januar	70 495	22 228	92 723	72 001	20 722	
1960 Januar	70 495	22 228	92 723	72 001	20 722	
1959 Januar	58 567	13 434	—	72 001	—	

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

← Zur Beachtung →

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Assistenzarzt

Reguläre Assistentenstelle, Ausbildungsmöglichkeiten für innere Medizin (Kategorie C = 2 Jahre anrechenbar).

Eintritt: 19. April 1960 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: Nach Sanatorienregulativ.

Anmeldetermin: 29. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Leitung des Eidgenössischen Militärspitals Novaggio (TI).

126

Direktor des Schweizerischen Landesmuseums

Abgeschlossene wissenschaftliche Ausbildung auf einem der Gebiete des Schweizerischen Landesmuseums (Kunstgeschichte, Urgeschichte usw.), gründliche Kenntnisse des schweizerischen und internationalen Museumswesens. Sprachkenntnisse.

Besoldung: Bis 30 900 Franken

Anmeldetermin: 31. März 1960. (3.).

Offerten an: Herrn Dr. E. Landolt, Stadtpräsident, Präsident der Eidgenössischen Kommission für das Landesmuseum, Zürich, Stadthaus.

127

Naturwissenschaftlicher Beamter II, evtl. I (Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau)

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Hydrologisch-glaziologische Untersuchungen im Zusammenhang mit Kraftwerkprojekten und Ausarbeitung der entsprechenden Berichte. Grundlagenforschung auf hydrologischem und glaziologischem Gebiet. Eignung zum Hochgebirgsdienst erforderlich.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

128

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften auf dem Gebiete der Krankenversicherung. Muttersprache Deutsch; Kenntnisse der französischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 10. März 1960. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Personaldienst, Bern 3.

129

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften auf dem Gebiete der Krankenversicherung sowie zu Übersetzungen von der deutschen in die italienische Sprache. Muttersprache Italienisch; gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 10. März 1960. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Personaldienst, Bern 3.

130

Sektionschef I bei der Abteilung Kraftwerke, Sektion Kraftwerkertiefbau (Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen Bern)

Hochschuldiplom als Bauingenieur. Erfahrungen im Tiefbau sowie Kenntnisse in Wasserwirtschaft und Hydraulik. Geboten wird vielseitige und interessante Tätigkeit. Dem Bewerber wird Gelegenheit geboten, sich vorher in sein zukünftiges Arbeitsgebiet einzuarbeiten.

Dienstantritt: Nach Vereinbarung.

Besoldung: Nach Vereinbarung.

Anmeldungstermin: 15. März 1960. (1.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

131

Ingenieur II, evtl. I (Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Bauingenieur. Hydrologisch-glaziologische Untersuchungen im Zusammenhang mit Kraftwerkprojekten und Ausarbeitung der entsprechenden Berichte. Eignung zum Hochgebirgsdienst erforderlich.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

132

2 Ingenieure II, evtl. I

Diplomierte Maschinen-, Elektro- oder Bauingenieure für die Bearbeitung wissenschaftlicher und technischer Probleme des Munitionswesens, insbesondere bei der Entwicklung, Erprobung, Beschaffung und Einführung neuartiger Munition. Bei Eignung günstige Entwicklungsmöglichkeiten.

Dienstort: Bern oder Thun.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

133

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Ingenieur für die Bearbeitung theoretischer Probleme auf dem Gebiet Waffen, Panzer oder Spezialmaschinen. Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte Thun.

134

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Ingenieur zur Bearbeitung von flugwissenschaftlichen und flugtechnischen Fragen, insbesondere auf dem Gebiete der Statik und Baufestigkeit von Flugzeugen. Wenn möglich mit Praxis auf diesem Gebiet. Beherrschung der deutschen, französischen und englischen Sprache.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

135

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Maschinen- oder Elektro-Ingenieur für Entwicklungen und Versuche mit modernen Waffensystemen für die Artillerie und Fliegerabwehr. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

136

Ingenieur bzw. Architekt I, evtl. II

Abschlossenes Studium an einer technischen Hochschule. Praktische Erfahrung im Tief- und Hochbau. Verhandlungsgeschick und Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und des Englischen. Wenn möglich, Zivil- oder Militärpilot. Geboten wird vielseitige, interessante Tätigkeit auf dem Gebiet des Flugplatzbaues und Flugplatzbetriebes. Abgerundetes Tätigkeitsgebiet und Selbstständigkeit im Handeln. Aufstiegsmöglichkeiten. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1960. (4...).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Luftamtes, Bern 3.

80

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Maschinen- evtl. Elektro-Ingenieur mit praktischer Erfahrung auf dem Gebiete des Flugmaterials oder verwandter Branchen für die Bearbeitung technischer Aufgaben bei der Flugmaterialbeschaffung. Bei Eignung kann später die Übernahme leitender Funktionen in Frage kommen. Sprachen: Deutsch, Französisch und Englisch. Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

100

Techniker II, evtl. I

Jüngerer Techniker mit vielseitigen Kenntnissen auf den Gebieten der Mechanik, des Hochbaues, des Tiefbaues und der Elektrizität zur Leitung bedeutender Bau-, Installations- und Unterhaltsarbeiten in den Lagerhäusern der Alkoholverwaltung. Sprachen Deutsch und Französisch.

Dienstort Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

101

Techniker II, evtl. I

Diplomierter Autotechniker mit praktischer Erfahrung im Motorfahrzeugwesen. Befähigung zur Bearbeitung von technischen Fragen bei der Beschaffung von Raupenfahrzeugen. Sprachen: Deutsch, Französisch und Englisch.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

137

Techniker II, evtl. I

Diplomierter Elektrotechniker als Mitarbeiter bei der Normung des Kriegsmaterials, insbesondere für Elektromaterial, Übermittlungsmaterial, Stark- und Schwachstromgeräte. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

138

Technischer Gehilfe I, evtl. technischer Assistent II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre als Mechaniker oder Elektriker. Gute Spezialkenntnisse der Röntgen-, Schirmbild- und Durchleuchtungsapparaturen. Eignung zur Leitung einer Arbeitsgruppe. Führerausweis für Kat. A erwünscht. Bewerber mit praktischer Erfahrung auf dem elektromedizinischen Arbeitsgebiet erhalten den Vorzug.

Besoldung: 8370 bis 12 040, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Armeepotheke, Bern 22.

102

Zeichner II, evtl. I (Versuchsanstalt für Wasserbau und Erdbau)

Bauzeichner für die Mitarbeit beim Modellbau und bei Modellversuchen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6. 139

Statistiker II

Abgeschlossenes versicherungsmathematisches oder mathematisches Hochschulstudium. Kenntnisse auf dem Gebiet der theoretischen und angewandten Statistik.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 19. März 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Hallwylstrasse 15, Bern. 140

Buchhalter-Revisor II, evtl. I

Jüngere Kraft mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Gründliche Kenntnisse des Buchhaltungs- und Rechnungswesens. Interesse für Revisionstätigkeit in verschiedenen Arbeitsgebieten im Innen- und Aussendienst. Inhaber des eidgenössischen Buchhalterdiploms oder vor der Prüfung stehende Bewerber erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Dienstort Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Anmeldungstermin: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern. 10

Revisoren II, evtl. I für den Innen- und Aussendienst

Mehrjährige Erfahrung als selbständiger Buchhalter in Industrie- und Handelsunternehmen und Fachausbildung erforderlich; diplomierte Buchhalter oder Bewerber in fortgeschrittener Vorbereitung auf die Prüfung erhalten den Vorzug. Alter 25 bis 35 Jahre.

Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960 (2..)

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3. 107

Kanzleisekretär II, evtl. I, oder Sekretär II

Gute Allgemeinbildung und rasche Auffassungsgabe. Eignung für Registratur- und Kanzleiarbeiten sowie damit zusammenhängende organisatorische Aufgaben. Befähigung zur Stellvertretung des Chefs. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Bewerber mit abgeschlossener Berufslehre in Handel oder Verwaltung erhalten den Vorzug.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160, oder 10 570 bis 15 340 Franken.

Anmeldungstermin: 4. März 1960. (2..)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzlistrasse 50, Bern. 141

Untersektorchef I des Festungswachtkorps (FW Kp.12)

Subalternoffizier, wenn möglich mit Technikumsbildung oder ähnlicher, für den Dienst im Festungswachtkorps geeigneter Berufsbildung technischer Richtung. Alter nicht über 30 Jahre. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 3. März 1960. (2..)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzlistrasse 50, Bern.

11

Fachkontrolleur III, evtl. II oder Techniker II

Textilfachmann mit Webschulbildung und mehrjähriger praktischer Tätigkeit als Webermeister oder Kontrolleur für die Abnahmekontrolle von Militärtüchern, Wolldecken sowie Baumwoll- und Leinengeweben aller Art und die Mitarbeit bei der Bearbeitung von Abnahmevorschriften für Textilien.

Besoldung: 8580 bis 12 570, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlstrasse 23, Bern 22.

111

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene Lehre in Verwaltung oder Handel oder gleichwertige Ausbildung; mehrjährige Berufserfahrung, vorzugsweise im Versicherungsfach; Befähigung zu selbständigen Arbeiten auf rechnerischem Gebiet und in Korrespondenz; Muttersprache Französisch, Kenntnis wenigstens einer weiteren Amtssprache.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, rue des Pâquis 52, Genf.

112

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre, oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Befähigung zur Erledigung administrativer Kommandogeschäfte. Wenn möglich jüngerer Offizier.

Dienstort: Luzern.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (3..)

Offerten an: Kommandant 8. Division, Schwanenplatz 4, Luzern.

113

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Kriens)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- oder Verwaltungspraxis erwünscht. Wenn möglich Offizier. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8190 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

142

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Kriens)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.
 Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.
 Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

143

2 Kanzlisten II, evtl. I

Kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Praxis in Privatwirtschaft oder Verwaltung und Kenntnisse in einer zweiten Amtssprache erwünscht. Dienstort Genf.
 Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.
 Anmeldungstermin: 12. März 1960. (2.).
 Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf.

144

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Praktische Tätigkeit auf dem Gebiete des Materialeinkaufs erwünscht, aber nicht Bedingung. Muttersprache Deutsch. Gute Kenntnisse des Französischen.
 Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)
 Offerten an: Eidgenössische Armeeapotheke, Bern 22.

88

Kanzlisten II, evtl. I

Entwicklungsfähige Angestellte mit abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre oder mit Handelsschuldiplom; Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen in einer zweiten Amtssprache.
 Dienstort: Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
 Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.
 Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)
 Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

114

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse in der französischen oder deutschen Sprache.
 Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.
 Anmeldungstermin: 24. Februar 1960. (2..)
 Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 22.

115

Zeugwart III (Eidgenössischer Waffenplatz und Zeughaus Monte Ceneri)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre. Wenn möglich Uof. Befähigung zur Leitung von Arbeitergruppen. Mehrjährige Zeughauspraxis. Muttersprache Italienisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.
 Besoldung: 7990 bis 10 980 Franken.
 Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).
 Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

145

Kanzlist II (Festungswachtkorps)

Gute Allgemeinbildung; abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung. Rasche Auffassungsgabe. Muttersprache Deutsch. Gfr. oder Sdt. mit Einteilung im Auszug. Alter nicht über 30 Jahre.

Besoldung: 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 4. März 1960. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzlistrasse 50, Bern. 146

Kanzleihilfin II, evtl. I, oder Kanzlistin II

Für rechnerische Versuchsauswertungen, für das Lohnwesen und für buchhalterische sowie allgemeine Sekretariatsarbeiten.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410, oder 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6. 147

Bureaudiener II

Vertrautheit mit einfachen Bureauarbeiten wie Registrierung und Klassierung von Akten sowie Maschinenschreiben; Muttersprache Deutsch; Alter nicht über 28 Jahre. Dienstort: St. Gallen. Stellenantritt nach Übereinkunft.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Leitung der Filiale St. Gallen der Abteilung für Militärversicherung, Teufenerstrasse 26, St. Gallen. 148

Laborantin

Befähigung zur selbständigen Führung des Labors einer intern-medizinischen Klinik. Eintritt nach Übereinkunft.

Besoldung: Nach Sanatorienregulativ.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Leitung des Eidgenössischen Militärspitals Novaggio (TI). 154

Kanzleihilfin I, evtl. Kanzlistin II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Stenodaktylographin. Wenn möglich Praxis mit Diktiergerät; Muttersprache Deutsch, sehr gute Kenntnisse der französischen und gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Handelsabteilung, Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Personalchef, Bern 3. 118

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Stellenantritt: 1. Mai 1960.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

119

Kanzleihilfin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Stenodaktylographin. Muttersprache Französisch. Gute Deutschkenntnisse.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Personalfchef, Bern 3.

120

Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse im Französischen, gewandt in Maschinenschriften und Stenographie.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (2..)

Offerten an: KTA, Sektion für Munition, Thun 2.

121

Kanzleihilfin II, evtl. I

Jüngere Mitarbeiterin mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Flinke Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse der andern Sprache sowie des Englischen sind notwendig. Dauerstelle.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

149

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandte, an selbständiges Arbeiten gewöhnte jüngere Stenodaktylographin für deutsche Korrespondenz sowie für allgemeine Bureauarbeiten. Gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2..)

Eintritt: Frühling 1960.

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, Bern.

123

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Abgeschlossene Handels- oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung. Gewandtheit im Maschinenschriften und in Stenographie. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte, Thun.

150

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Jüngere gewandte Stenodaktylographin mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit Kenntnissen in der französischen Sprache.

Eintritt nach Vereinbarung. Der handschriftlichen Anmeldung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 15. März 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Bern.

151

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Jüngere, tüchtige Stenodaktylographin französischer Muttersprache für französische Korrespondenz. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Eintritt: 1. April oder 1. Mai 1960.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Preiskontrollstelle.

152

Gehilfin

Zeichnerische Begabung. Kenntnisse im Maschinenschreiben und in der französischen Sprache.

Dienstantritt: 1. Mai 1960.

Besoldung: 6400 bis 7300, evtl. 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Zürich 7/44, Krähbühlstrasse 58.

153

Ausschreibung von Stagiaires-Stellen für Ämter des Eidgenössischen Politischen Departements, die Hochschulbildung voraussetzen

Das Eidgenössische Politische Departement beabsichtigt, eine Anzahl Stagiaires für Ämter, die Hochschulbildung voraussetzen (8. Besoldungsklasse) in Dienst zu nehmen. Die Anwärter, welche die Zulassungsbedingungen erfüllen, haben im Verlaufe der Monate September und Oktober 1960 eine Prüfung für die Zulassung auf Probe und, sofern sie diese Prüfung bestehen, eine Probezeit von zwei Jahren zu absolvieren. Während diesen zwei Jahren beziehen die Anwärter ein Gehalt im Rahmen der 9. Besoldungsklasse (11 860 bis 16 640 Franken plus gesetzliche Zulagen). Am Ende der Probezeit haben die Anwärter eine Schlussprüfung zu bestehen.

Zulassungsbedingungen: Nach dem 31. Mai 1930 geborene Schweizerbürger und -bürgerinnen, abgeschlossene Hochschulbildung, gründliche Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und gute Kenntnisse in der dritten Amtssprache oder einer wichtigen Fremdsprache, zweijährige Tätigkeit in der Verwaltung, in einem Anwaltsbureau oder in der Privatwirtschaft (bei Bewerbern mit einem kantonalen Anwaltspatent kann die zur Erlangung des Patents erforderliche praktische Tätigkeit als genügend betrachtet werden). Gute Gesundheit (Tropentauglichkeit).

Die Anmeldungen sind bis zum 31. Mai 1960 an das Eidgenössische Politische Departement in Bern zu richten. Der Anmeldung sind die folgenden Unterlagen beizufügen:

1. eine vom Bewerber unterzeichnete Erklärung, dass er nur das Schweizerbürgerrecht besitzt;
2. der Geburtsschein;
3. ein Leumundszeugnis;
4. die Studienausweise;
5. Ausweis über die bisherige praktische Tätigkeit;
6. ein Lebenslauf;
7. Referenzen.

Sämtliche Belege sind im Original oder photokopiert beizufügen.

Die Anwärter werden zu gegebener Zeit aufgefordert, sich über ihren Gesundheitszustand auszuweisen.

Das Reglement über die Zulassung und die Wahl für Ämter des Eidgenössischen Politischen Departements, die Reglemente über die Zulassungs- und Schlussprüfung sowie ein «Kleines Vademecum für Diplomaten-Anwärter» können beim Politischen Departement, Bern 3, das auch weitere Auskünfte erteilt, bezogen werden. (Telephonische Anfragen (031) 61 22 26. (3..))

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.02.1960
Date	
Data	
Seite	665-676
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 870

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.